

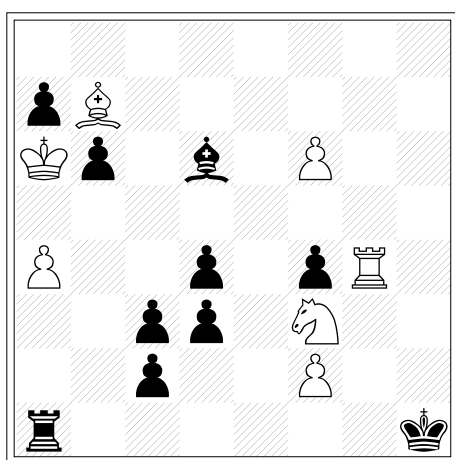
Preisbericht SCHACH 2000/2001 – Abteilung Mehrzüger

Das Turnier war mit 47 Problemen quantitativ recht ordentlich besetzt und zeigte auch bei nicht ausgezeichneten Problemen nette Ideen – leider oftmals nur mit dem König als einzigen schwarzen Akteur.

Zusätzliche Bemerkungen habe ich zu folgenden Problemen:

Ein Novum hat Nr. 14412 (Pachl/Weissauer) geboten, allerdings wurde der Inhalt durch Schwächen in Zweckreinheit und Konstruktion teuer bezahlt. Nr. 14444 (Johandl) zeigt zwar ein hübsches Fesselungsmattbild, der Autor hat aber schon deutlich Tiefgründigeres geboten. Nr.14587 (Kozdon) wurde ähnlich öfters dargestellt. Schade war es um Nr.14634 (Jarmonow), die bei Korrektheit preisverdächtig gewesen wäre. Die Turmlenkung nach g5 in Nr.14756 (Krätschmer) ist nicht zweckrein, da sowohl das Gegenschach auf b1 als auch die Königsflucht über g5 bekämpft wird.

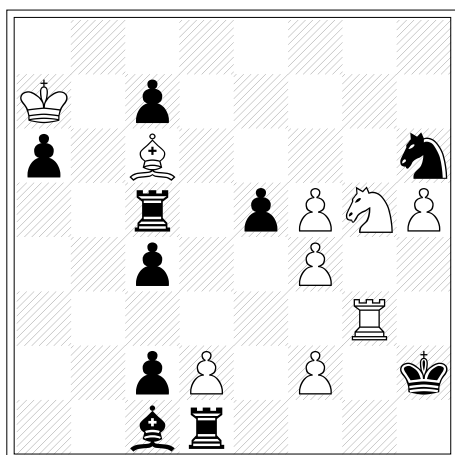
1.Preis: Nr. 14670 von Rupert Munz (SCHACH, 1/2001)



10 (7+10)

Hat man den schwierigen, durch stille Züge gespickten Hauptplan gefunden, muß man zwei Teilprobleme lösen – der wTg4 steht im Wege und die umgewandelte Dame kann auf g1 verteidigen. Die Turmführung erfolgt durch ein bekanntes Batteriependel, wobei man nicht nur das Zielfeld für den Turm genau auswählen, sondern auch der Batterievorderstein bei seinem Abzug die Kurzvariante im Auge behalten muß. Höchst interessant ist der Turton, dessen zeitliche Reihenfolge gegenüber der Turmführung hervorragend ausgeklügelt wurde. Rundherum beeindruckend und mit vielen Feinheiten ausgestattet!

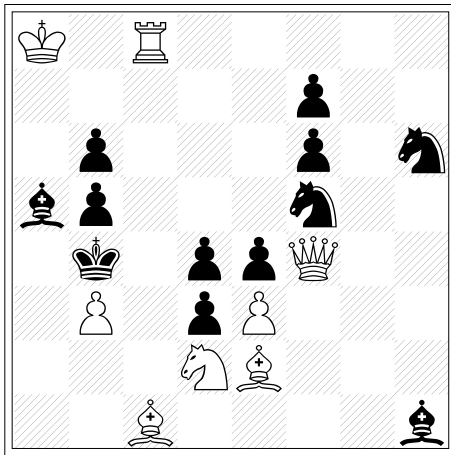
2.Preis: Nr. 14757 von Rupert Munz (SCHACH, 5/2001)



10 (9+10)

Um den Hauptplanverteidiger mittels Batteriependel aus dem Weg zu räumen, muß zuerst der Batteriehintenstein unter Drohwach ein sicheres Plätzchen finden. Den verwendeten Mechanismus mit vorübergehender Beseitigung der Batteriemöglichkeit im Schlüssel finde ich gelungen. Trotz Ähnlichkeiten zum 1.Preisträger vollkommen eigenständig, wenn auch einen Tick weniger tiefgründig!

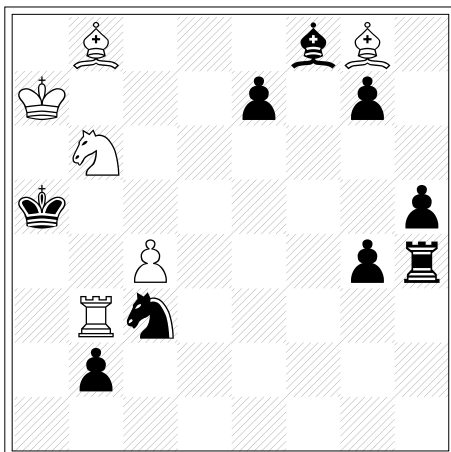
3.Ehrende Erwähnung: Nr.14653 von Camillo Gamnitzer (SCHACH , 12/2000)



4 (8+12)
Dr. W. Will gewidmet

Zepler-Loyd-Turton und Turton jeweils ins Drohspiel verlagert, wobei Versuche zur direkten Beseitigung der Deckung von c3 versteckt scheitern. Vielmehr lenken die weißen Drohungen den sBd4, der schließlich in seiner Ersatzverteidigung die Damelinie zum finalen Angriff freilegt. Das alles ist spannend, tiefgründig und frei von jeder Schablone inszeniert. Um eine höhere Auszeichnung zu vergeben, hätte ich mir eine zweite Hauptvariante oder zumindest attraktiveres Spiel ab dem 3.Zug gewünscht.

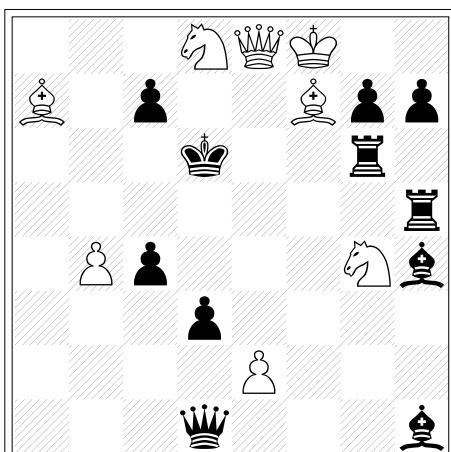
4.Ehrende Erwähnung: Nr. 14848 von Volker Zipf (SCHACH, 9/2001)



5 (6+9)

Vorzügliche Verbindung von Logik und Schachrätsel, indem nach einleitender Holstumwandlung mit stillen bzw. längerzügigen Drohungen weitergearbeitet wird. Das Mustermatt mit vier weißen Steinen ist sehr gut, die Ökonomie lässt keine Wünsche offen.

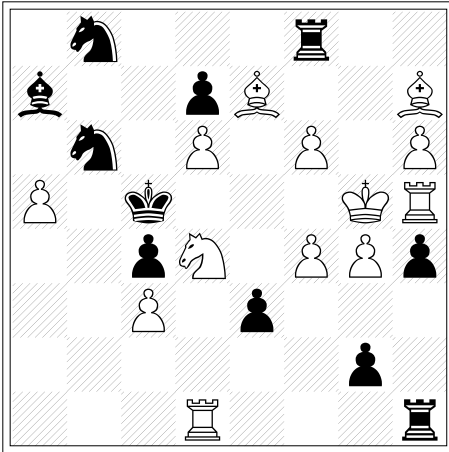
5.Ehrende Erwähnung: Nr. 14652 von Gerhard Mroczek (SCHACH, 12/2000)



#4 (8+11)

Nowotny auf Umwegen nachdem ein weiterer Nowotny für das nötige Tempo gesorgt hat. Konzentrierter Inhalt in makelloser Konstruktion!

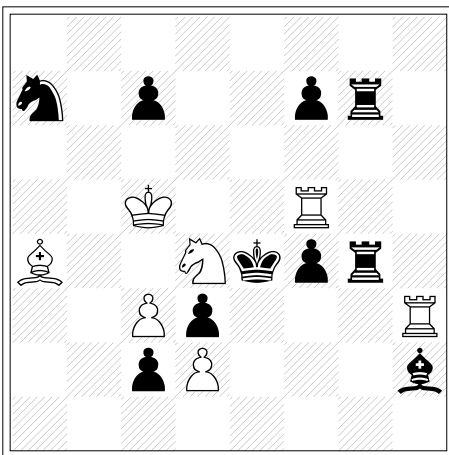
6.Ehrende Erwähnung: Nr.14514 von Peter Hoffmann (SCHACH, 6/2000)



Höchst originelles Spiel mit zwei Königsbatterien, die nach Turmlenkung aktiv in Erscheinung treten. Die Konstruktion ist leider etwas schwer geraten.

#5 (13+11)

7.Ehrende Erwähnung: Nr. 14688 von Herbert Schoba (SCHACH 2/2001)

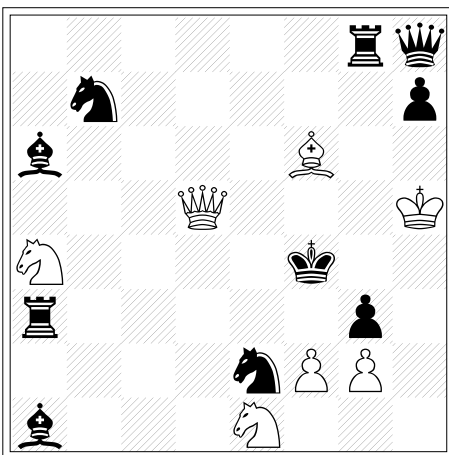


Ordentliche Logik, die durch die zwei unterschiedlich motivierten Züge des sT nach g3 ihre besondere Note erhält – ein deutlicher Misston ist jedoch der Schlag auf g8.

10 (7+10)

Lobe ohne Randfolge:

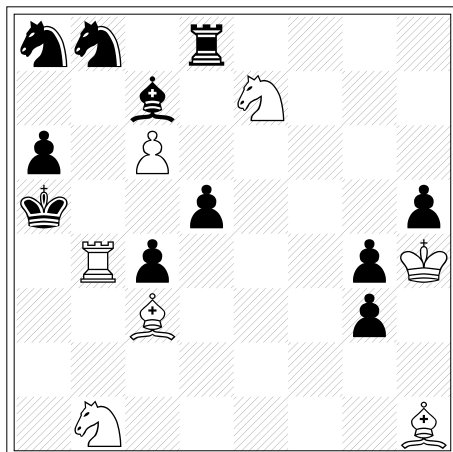
Lob: Nr. 14414 von Igor Jarmonow (SCHACH, 1/2000)



#6 (7+10)

Hintereinander geschalteter Nowotny zur Deckung eines potentiellen Fluchtfeldes im Mattbild. Nach dem zweiten Zugpaar ist die Spannung raus.

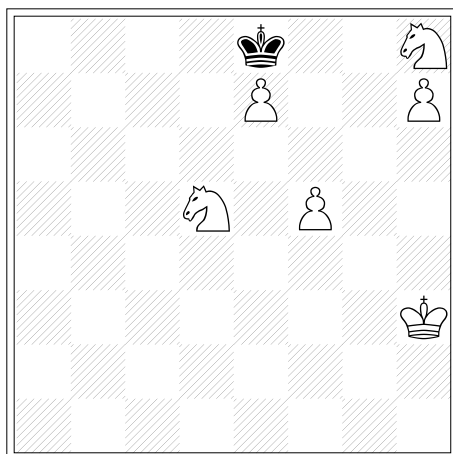
Lob: Nr.14515 von Leonid Makaronez (SCHACH, 6/2000)



Der Batterieabschuß im Schlüssel ermöglicht die Lenkung des schwarzen Bauern, doch kann nach Rückkehr plötzlich der schwarze Turm eingreifen. Das Mustermatt ist sehr beeindruckend, der Schlüssel weniger.

#6 (7+11)

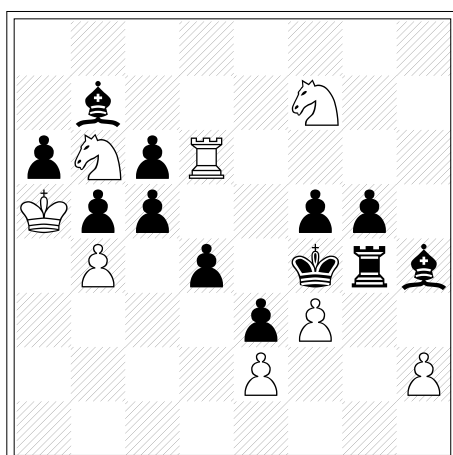
Lob: Nr. 14548 von Leonid Makaronez (SCHACH, 7/2000)



Das ist genau der Typ von Aufgaben, mit denen man neue Anhänger des Problemschachs gewinnen kann – ökonomisch und effektiv durch Opfer und Unterverwandlungen. Eine tolle Miniatur!

4 (6+1)

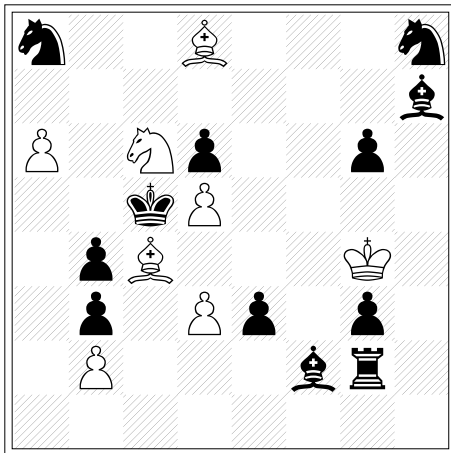
Lob: Nr.14562 von Ralf Krätschmer (SCHACH, 8/2000)



Netter Beitrag zum Berlin-Thema

7 (8+12)

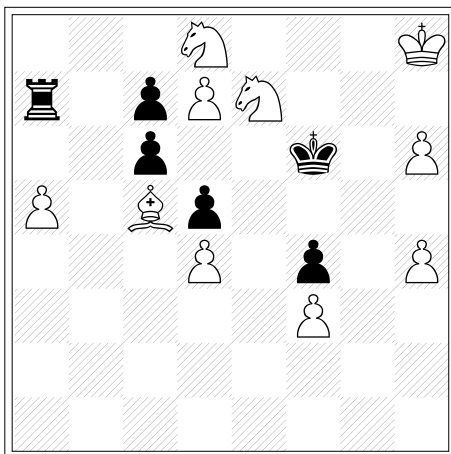
Lob: Nr.14586 von Lutz-Dieter Gruber (SCHACH, 9/2000)



Bekannte Elemente in solider Verbindung

9 (8+12)

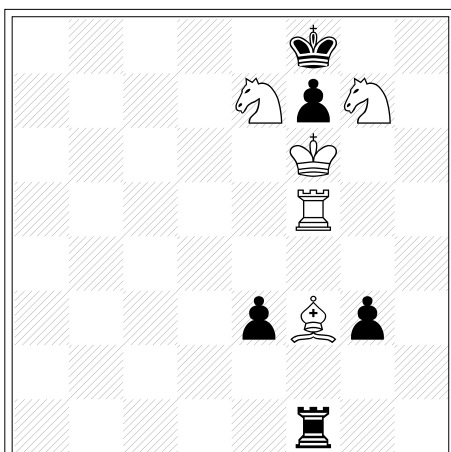
Lob: Nr.14803 von Klaus-Dieter Wagner (SCHACH, 7/2001)



Feine Unterverwandlung und rätselhafter Königsschlüssel

5 (10+6)

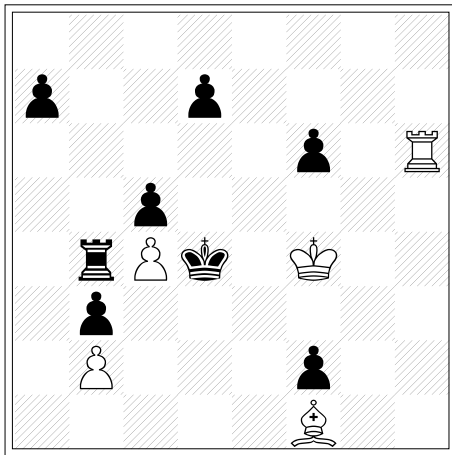
Lob: Nr.14824 von Dr.Baldur Kozdon (SCHACH, 8/2001)



Effektvoller Opferschlüssel

#7 (5+5)

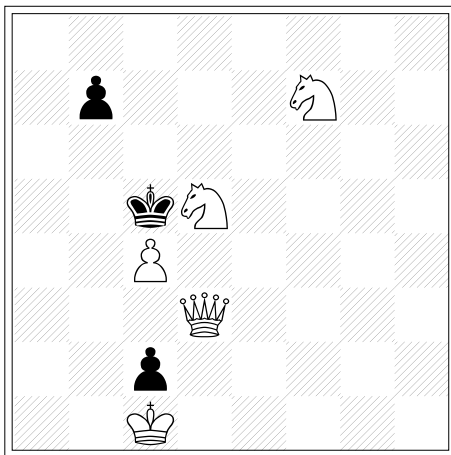
Lob: Nr. 14849 von Dr.Ulrich Auhagen & Manfred Zucker (SCHACH, 9/2001)



Beachtliches Turmduell

7 (5+8)

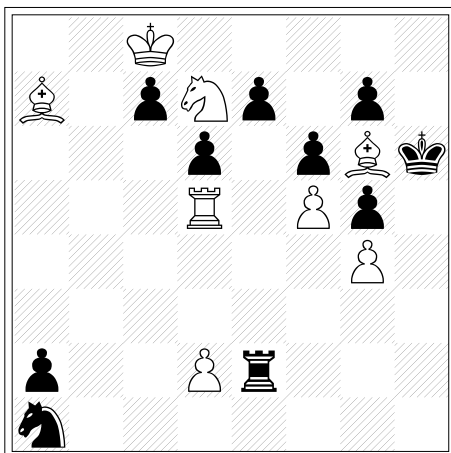
Lob: Nr. 14861 von Jewgeni Bogdanow (SCHACH, 10/2001)



Reziprokwechsel der 2./3. weißen Züge, Fortsetzungswechsel
und viele fluchtfeldgebende Verführungen

4 (5+3)

Lob: Nr. 14885 von Herbert Schoba (SCHACH, 11/2001)



Diese originelle, lautlose Freilegung der 7.Reihe hätte eine
höhere Auszeichnung verdient, aber auf die nicht zweckreine
Einleitung und vor allem den im Mattbild nachwächternden Lg1
konnte ich nicht hinwegsehen.

8 (8+10)

14.670 (Munz) 1. Le4? Td1 2. Se1+ Kh2 3. Tg2+ Kh1 4. Tg8+ f3!; 1. Se1+! Kh2 2. Tg2+ Kh1 3. Tg8+ Kh2 4. Sf3+ Kh1 5. Le4! Td1,Te1 6. Lf5 c1D 7. Lh3 Tg1 8. Lg2+ T:g2 9. Th8+ Th2 10. T:h2 matt

14.757 (Munz) 1. Lg2? e4!; 1. Sf3+? Kh1 2. S:e5+ T:c6!; 1. Le4? zu langsam, deshalb 1. Lf3! (droht 2. Th3+ Kg1 3. Se4) Te1 2. Le4 (3. Sf3+ Kh1 4. S:e1+) Td1 3. Sf3+ Kh1 4. S:e5+ Kh2 5. Sf3+ Kh1 6. Sg5+ Kh2 7. Lg2 Kg1 8. Lh3+ K:f2 9. Se4+ Ke2,Ke1 10. Te3 matt

14.415 (Seibt) 1. Lf3+? T:f3!; 1. Lc4! Th5 (2. Sf5? T:f5 3. Ld3 Tf1+!) 2. Ld3 Th4 3. Lb5 Th6 4. Sg6 T:g6 5. Lc4 Tg5 6. Ld3 Tg4 7. Le2! Tg3,Tf4/Te4 8. Lg3,Lf4/Lf3 Sbel. 9. Lf3/L:f3 matt

14.862 (Hoffmann) 1. Ke3? (2. Kf2) Lb7? 2. Sd7 nebst 3. Sf6 matt, aber 1...f5! 2. e:f6 e.p. Lb7 3. Sd7 c:b4!; 1. Ke1! (2. Kf2) f5 2. e:f6 e.p. Lb7 3. Sd7 c:b4 4. Dg1 matt

14.563 (Herzberg) 1. Tf4? e1S!; 1. Sd8! Kd6 2. Sf7+ Kc5 3. a3 e1D 4. Sd8 Kd6 5. Sb7+ Ke5 6. Tf4 De2 7. Sf3+ D:f3 8. d4 matt

14.653 (Gamnitzer) 1. Dc7? droht nichts, 1. e:d4? e3+!; 1. Ke7? Sg8!; 1. Ld1? Lf3!; 1. Tc6! (droht 2. Dc7 nebst 3. Tc4+ b:c4 4. D:c4 matt) ...d:e3 2. Tc8 e:d2 3. D:d2+ K:b3 4. Ld1 matt, ...Sg4 2. Db8 nebst 3. Df8+ Se7/Sd6 4. D:e7/D:d6 matt

14.848 (Zipf) 1. Lc7? (2. Sd7+) e5!,e6!; 1. Le6? (2. Lc7) ...b1D!; 1. Le5! (droht 2. L:c3) ...b1S 2. Le6 g3 3. Lc7 T:c4 4. S:c4+ Ka4 5. Sb2 Mustermatt

14.652 (Mroczek) 1. Sf6? ...De2!; 1. Se3! Db3 2. Sd5 T:d5 3. Sb7+, 2....L:d5 3. Lc5+, 2....D:b4 3. Sf6 T:f6/L:f6/Te5 4. De7/De6/Dd7 matt

14.514 (Hoffmann) Satzspiel: 1. ...Tg8+ 2. L:g8 Sc6 3. Kg6+ Se5 4. T:e5+ Sd5 5. T:d5 matt; 1. Kg6+? ...Sd5!; 1. Kf5? (droht 2. Ke4+ Sd5 3. T:d5 matt) ...Kd5 2. Kg6+ Ke4 3. Kg5+ Kd5 4. K:h4?; 1. Tb1! (2. Tb5 matt) T:b1 2. Kf5 Kd5 3. Kg6+ Ke4 4. Kg5+ Kd5 5. K:h4 matt

14.688 (Schoba) 1. L:c2! Tg3 2. Lb3 c6 3. Th8 Tg8 4. T:g8 T:g8 5. Ld1 Tg3 6. Lf3+ T:f3 7. T:f7 Ke5 8. Tf5+ Ke4 9. Tf6 nebst 10. Te6 matt

14.414 (Jarmonow) 1. Lg5+? T:g5+ 2. D:g5+ Ke4 3. f3+ Kd4!, 1. Sc3! Ta5 2. Sb5 Ta3 3. Lg5+ T:g5+ 4. D:g5+ Ke4 5. f3+ T:f3 6. g:f3 matt

14.515 (Makaronez) 1. Tb2+! Ka4 2. Le4 d:e4 3. Tb4+ Ka5 4. Sa3 Td4 5. T:c4+ Kb6 6. Sc8 matt

14.548 (Makaronez) 1. Sf7! (droht 2. h8D+ Kd7/Kf7 3. e8D/Df8 matt) ...K:f7 2. h8T Kg7 3. e8T Kf7 4. Te7 matt, ...Kd7 2. e8D+ K:e8 3. Se5 Kf8/Kd8 4. h8D/h8D,T matt

14.562 (Krätschmer) 1. b:c5? Le1 matt; 1. Sh8! Ke5 2. Sc4+ b:c5 3. Sf7+ Kf4 4. b:c5 Le1+ 5. Ka4 Lc3 6. Sh8 Ke5 nebst 7. Sg6 matt

14.586 (Gruber) 1. Sa5! Kd4 2. S:b3+ Ke5 3. Sa5 Kd4 4. Sc6+ Kc5 5. La5 (droht 6. L:b4+ Kb6 7. La5+ Kc5 8. b4 matt) Le1 6. b3 Td2 7. L:b4+ Kb6 8. La5+ Kc5 9. b4 matt; 6....Lc3 7. d4+ L:d4 8. Sd8 Ld bel./Sc7 9. Se6/Sb7 matt

14.803 (Wagner) 1. Kh7! (droht 2. Sg8 Kf5 3. Kg7 nebst 4. Se7 matt) ...Ta8 2. Sc8 (3. Le7) T:c8 3. d:c8T Kf5 4. T:c7 Kf6 5. Tf7 matt

14.824 (Kozdon) 1. Td5! (droht 2. Td8 matt) T:f3+ 2. Sgf5 Ke8 3. Sc6 T:f5+ 4. K:f5 Kf8 5. Kf6 Kg8 6. Se7+ Kf8/Kh8,Kh7 7. Td8/Th5 matt

14.849 (Auhagen/Zucker) 1. Th7? d5! 2. Td7 T:c4!, 1. Th3! Ta4 2. Te3 f5 3. Te7 d6 4. Te6 d5 5. Te2 Kd3 6. T:f2+ Kd4 7. Td2 matt, 4....Ta6 5. Tf6 d5 6. T:a6 d:c4 7. Td6 matt, 1...Tb6 2. Th5 f5 3. Th7 Td6 4. Le2 f1D+ 5. L:f1 Tbel. 6. T:d7+ Td6 7. T:d6 matt, 5...Td5 6. Th2 Tbel. 7. Td2 matt

14.861 (Bogdanow) 1. Se5? ..b5 2. Da3+ b4 3. Da7+ Kd6 4. De7 matt, 1...Kd6! 2. Df3?! (3. Df6+) Kc5 3. Da3+ Kd4 4. De3 matt, aber 2....K:e5! 3. Df4+ Ke6!; 1. Se3? ...K:b6 2. Da3 Kc7 3. Dd6+ Kc8 4. Dd8 matt, 1...Kb4! 2. S:c2+?! Kc5 3. Dd4+ Kc6 4. Dd6, aber 2...Ka5 3. De3 (4. Da7) Ka4 4. Da3, 3...Ka6!; 1. Se7? ...b5 2. Dd6+ (A) K:c4 3. K:c2 (B) b4 4. Dd5 matt, 1...b6 2. K:c2 (B) b5 3. Dd6+ (A) K:c4 4. Se5 matt, ...Kb4!; 1. Sd8! (Zugzwang) 1...b6 2. Sb7+ Kc6 3. Dh7 b5 4. Dc7 matt, 1...b5 2. De3+ K:c4 3. Sb6+ Kb4 4. Sc6 matt, 1...Kd6 2. De3 Kd7 3. De7+ Kc8 4. Dc7 matt

14.885 (Schoba) 1. Td3! Th2 2. Lg1 Th1,Th4 3. Te3 (droht 4. S:f6) e5 4. Tc3 c6,c5 5. Ta3 Sb3 6. S:f6 g:f6 7. Ta7 nebst 8. Th7 matt